



Saarländisches Zupforchester

Ein außergewöhnliches KONZERT

Barocke und romantische Werke
für Zupforchester

Werke von Hausmann, Schein, Dall' Abaco, Schwaen,
Wengler, Kubota, Kuwahara und Piazzolla

Sonntag, den 07. Oktober 2007
17 Uhr, Saarbrücken
Großer Sendesaal des SR

Eintritt: 15 €, ermäßigt 10 €
Karten an der Abendkasse oder unter
Telefon (06 81) 68 57 06 80

Saarländisches Zupforchester
Dirigenten: Reiner Stutz und Marcel Wengler

Saarländisches Zupforchester (SZO)



Für dieses Konzert wurde zusätzlich der international bekannte Komponist und Dirigent **Marcel Wengler** eingeladen, der in den 70er Jahren das Saarländische Zupforchester leitete und wegweisende Interpretationen der Zupfmusikliteratur beim Saarländischen Rundfunk eingespielt hat. Als Komponist hat Marcel Wengler über 80 Werke der unterschiedlichsten Genres geschrieben. Seit 1995 konzentriert sich sein kompositorisches Schaffen auf Werke für Soloinstrumente und Orchester. Als Dirigent hat er über 100 Werke für die verschiedensten Rundfunkanstalten eingespielt, darunter auch viele Weltpremieren.

Das Saarländische Zupforchester ist ein überregionales Ensemble, das aus ambitionierten Laienmusikern, "Jugend musiziert"-Preisträgern und Profimusikern zusammengesetzt ist. Neben Mandolinen und Gitarren wird der Orchesterklang durch Cembalo und Kontrabass sowie verschiedene Soloinstrumente bereichert.

In 2004 feierte das Orchester sein 50-jähriges Bestehen und ist somit das älteste und eines der bekanntesten Landesorchester in Deutschland. Auf mehreren Festivals im In- und Ausland hat sich das Orchester einen Namen als Interpret

moderner Zupfmusik gemacht. Aus dem großen Fundus der Einspielungen beim Saarländischen Rundfunk gingen unter anderem die beiden CDs "Streifzüge" (Doppel-CD Retrospektive der 40jährigen Arbeit des Orchesters) und das Komponistenporträt "Heinrich Konietzny" sowie die 2001 erschienene CD "IMPRESSIONEN" hervor. Auf dieser letzten CD sind neben barocken und klassischen auch romantische Werke sowie zeitgenössische Kompositionen vertreten. Hierbei wird deutlich, dass ein Zupforchester unterstützt von Bläsern, Harfe, Klavier und Schlagwerk durchaus auch zu sinfonischer Klangentfaltung fähig ist. Im Jahre 2002 errang das Saarländische Zupforchester beim 2. Deutschen Auswahlorchester Wettbewerb in Bruchsal den 2. Preis und startete zur zweiten USA-Tournee, wo Konzerte in Los Angeles, San Francisco, San Luis Obispo und anderen Städten auf dem Programm standen. Das Orchester steht seit 1988 unter der Leitung des international gefragten Konzertgitarristen und Komponisten **Reiner Stutz**. Stutz hält darüber hinaus auch einen Lehrauftrag an der Musikhochschule Köln inne und ist dort als Dozent für Konzertgitarre tätig.